

Elternbrief des Schulschwimmzentrums für Klassenstufe 2

Schulschwimmzentrum Georg-Arnhold-Bad
Hauptallee 2a; 01069 Dresden
SSZ-Leiterin: Frau Ines Petzold

Elternbrief

Liebe Eltern,

im kommenden Schuljahr wird Ihre Tochter / Ihr Sohn zum Schwimmunterricht in unser Schulschwimmzentrum kommen. Zu Beginn werden die Kinder überprüft und in Gruppen eingeteilt, wobei die Kriterien Mut, Angst und Schwimmfähigkeit eine Rolle spielen. Es ist möglich, im Laufe des Schuljahres die Gruppen zu wechseln – entsprechend der Leistungsentwicklung des Kindes und soweit es die Gruppenstärke zulässt.

Sollte Ihr Kind Angst vor dem Springen ins Wasser oder dem Untertauchen haben, werden wir sie mit Geduld überwinden helfen. Niemand wird zu etwas gezwungen. Die bevorstehenden Sommerferien können Sie vielleicht schon für folgende Übungen nutzen: Duschen über dem Kopf, Gesicht ins Wasser tauchen (z.B. im Waschbecken), ins Wasser pusten, Augen unter Wasser öffnen – das geht alles ohne Schwimmbadbesuch. Im Freibad oder Pool kann gesprungen, getaucht, gespritzt und geplätscht werden. Jedes Kind soll Freude am Schwimmen lernen haben – mit diesen Vorübungen helfen Sie uns und beugen Ängstlichkeit gegenüber dem Wasser vor. Springen und Tauchen gehört neben der richtigen Schwimmbewegung zur Wassersicherheit! Im Unterricht wird viel in spielerischer Form und mit den notwendigen Schwimmhilfen gearbeitet. Bestärken Sie Ihr Kind bitte, unsere Hilfe anzunehmen.

Für die Einteilung in eine Schwimmgruppe ist nicht allein die vom Kind bewältigte Strecke maßgebend, sondern auch die Schwimmtechnik Brustschwimmen. Eine nachgewiesene „Seepferdchen- Urkunde“ oder die Teilnahme an einem Schwimmtraining sind nicht immer Garantie für eine gute Schwimmfähigkeit. Kinder, die eine Schwimmbewegung neu lernen oder sie zunächst fehlerhaft ausführen, bekommen von den Schwimmlehrern Trockenübungen als Hausaufgabe. Bitte fragen Sie danach und unterstützen Ihre Tochter / Ihren Sohn dabei. Erfolg braucht manchmal etwas mehr Zeit und Geduld.

Für alle Schüler, egal in welcher Gruppe, ist das Erlernen einer zweiten Schwimmart (Rückenschwimmen), das Ausführen verschiedener Sprünge und Spiele, das Tauchen im flachen und tiefen Wasser sowie das Ausdauerschwimmen Ziel des Schwimmunterrichts. Natürlich werden Kinder, die schon mit sehr guten schwimmerischen Voraussetzungen zu uns kommen, soweit möglich, individuell gefördert.

Bitte geben Sie uns und Ihrem Kind ein wenig Zeit zum Kennlernen, haben Sie Vertrauen in unsere Arbeit. Wir sind ausgebildete Schwimmlehrer mit pädagogischem Abschluss und meist jahrelanger Erfahrung. Sollten Sie Fragen oder Sorgen haben, sind wir gern für ein Gespräch bereit (Tel.-Nr. Schwimmhalle Georg-Arnhold-Bad: 0351/4942203).

Noch eine Bitte zum Schluss: eine Badekappe mit Vornamen – große Schrift – auf der Stirnseite ist ganz wichtig, da wir uns bei ca. 200 Schülern wöchentlich die Namen nicht gleich merken können (wasserfester Stift, aufsticken oder-nähen).

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Mit freundlichen Grüßen

Ines Petzold